

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Seug-Amme oder untreues Hausgesinde

Gryphius, Andreas

Breßlau, 1663

Eingang III

[urn:nbn:de:bsz:31-86307](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86307)

Amme. Dasselbe Hauß ist's mein Herr.

Musca. Was sol ich anfangen.
seit abw.

Pagan. Ich muß Achtung auff die Thür geben/ daß ich sie
kennen lerne.

Musca. Was sol ich sagen/ nun! Ich habe mich schon be-
dacht.

Amme. Dieser Mensch muß noch unbekand zu Florenz
seyn/ da man niemand ihre Herrligkeit nennet/
als die Doctoren und die Abtissinnen oder Kloster
Vorsteherin.

Der Dritte Eingang.

Paganin. Brosc. und Musca.

Pagan.

In diesem Lande inßien die Wohnungen eine Me-
le hinter der Thüren stehen / weil man so lange
klopfen muß/ eh jemand höret/ wenn sie zum we-
nigsten eine Klingel anhengten / wie die Mönche
in den Klöstern.

Brosc. Wer klopfst so unverschämt. Halt was sol ich sa-
gen/ daß er in dem Forwerck sey/ es ist gut. Wer
klopffe?

Pagan. Freund.

Brosc. Was begehret ihr?

Pagan. Wohnet hier ihre Herrligkeit Hieronymus Go-
letti.

Brosc. Dem Herren zu dienen. Er ist aber noch nicht
Doctor worden.

Pagan. Ich wolte gerne zwen Worte mit ihme reden/welch
es seyn könnte.

Brosc. Es kan seyn/ wenn er in Florenz ist.

Pagan.

Pagan. Ist er denn verreiset.

Brosco. Er ist auff seinem Landgut.

Pagan. Wenn wird er wieder kommen.

Brosco. Es wird noch heute geschehen. Er wird stracks zurück kehren. Wil der Herr / daß ich ihm etwas anmelde.

Pagan. Gar nicht / ich wil gedult haben / bis ich selbst meine Sache vorbringen mag. Guttan Tag an dessen.

Brosco. Dem Herren einen gutten Tag. Was machst du / das ich anfangen ! Musca, du wirst Ursach seyn / daß ich wackere Aufspurger und vielleicht auch wohl gutte truckene Stöße von dem Herren bekommen werde.

gehet ab.

Musca. Du wirst den Krebs bekommen / der traffe den der welcher ihn begehret / ich habe mir für und für eingebildet / daß dieser Mann ein solches Unrecht nicht würde ungeeifert oder ungerochen lassen. Mein Herr bildet ihm ein es sey eine Kurzweil einem Mann von Starde sein Fräwlein zu entführen.

Ich wil mir helfen / so gut als ich kan / wenn es nicht mehr seyn wil / wil ich einen andern weg suchen / es ist besser Vogel in der Luft / als Vogel in dem Gebaur / dort komst auch Hieronymus eben zu rechte ! diß einzige mangelt / daß er nicht ein klein wenig cher / weil Paganinus noch mit dem Brosco handelte / sich hergefunden. Gute Nacht / es ist noch nicht Zeit / daß wir einander sehen / doch / ich wil zuvor anhören / was er sage.